

# Hunderte Badefans kaufen gemeinsam ein Thermalbad

Genossenschaft sammelt 780 000 Franken für Kauf des leer stehenden «Raben» in Baden.

Andreas Fretz

Im stillgelegten Bad zum Raben, das sich im Untergeschoss des «Schweizerhofs» in Baden befindet, soll ein neues Kultur- und Gesellschaftsbad für alle entstehen. Mit diesem Vorhaben ging die «Genossenschaft Liegenschaft Bad zum Raben» im Juni an die Öffentlichkeit. Nun rückt das Kulturthermalbad einen bedeutenden Schritt näher: Der Kauf des leer stehenden Thermalbades durch die neu gegründete Genossenschaft, welche aus dem Verein Bagni Popolari hervorgegangen ist, kommt zu Stande.

Innerhalb von knapp sechs Wochen haben 548 Personen Genossenschaftsanteile gekauft. Insgesamt wurden über 600 Anteile à 1299 Franken verkauft. Damit sind die nötigen 780 000 Franken beisammen. «Hunderte Badefans kaufen gemeinsam ein Thermalbad»,

schreibt die Genossenschaft in einer Medienmitteilung. Gründungsmitglied Andriu Deflorin sagt: «Wir hätten nie gedacht, dass es so schnell geht.» Mit diesem Eigenkapital kann die Genossenschaft nun das Badegeschoss des ehemaligen Badegasthofs zum Raben kaufen.

«Wir sind überglücklich, dass sich in so kurzer Zeit so viele Leute als «Raben»-Genosschafter angemeldet haben», sagt Andreas Rudow, Co-Präsident der Genossenschaft. Das sei ein starkes Zeichen, dass sich viele Menschen und Organisationen ein gemeinschaftliches Kulturthermalbad wünschen. «Und es stimmt uns zuversichtlich, dass wir auch die nächste, schwierigere Hürde gemeinsam überwinden können: die Finanzierung des anstehenden Umbaus.»

Damit das ungenutzte Thermalbad wieder dauerhaft mit naturbelassenem Thermalwas-

ser und mit Kunst gefüllt werden kann, braucht es bauliche Anpassungen und umfangreiche Investitionen in die neue Bädertechnik.

## Weitere Investitionen von 1,3 Millionen Franken

Eine erste Schätzung des Umbaus und Sanierungsbedarfs hat ein Investitionsvolumen von rund 1,3 Mio. Franken ergeben. Ein grosser Teil davon wird für die Badwasserbewirtschaftung, Haustechnik, die neuen Becken und Raumeinteilungen benötigt. Zur Finanzierung der Sanierung ist eine zweite Finanzierungsrunde mit weiteren Genosschaftern, Stiftungsgeldern und Hypotheken sowie Gönnern vorgesehen. Um die benötigten Mittel aufzutreiben – und damit das «Bad zum Raben» und sein Thermalwasser künftig möglichst vielen Menschen gehört –, werden weiterhin «Raben»-Genosschafter gesucht.

Seit 2017 nutzt der Verein Bagni Popolari das Badegeschoss des «Raben» als Lager und Werkstatt und bespielt es immer wieder als Kultur- und Badeanstalt. Bis heute wurden im «Raben» zahlreiche Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und Performances realisiert – immer in Kombination mit dem Thermalbadebetrieb. Bagni Popolari hat dabei unter anderem mit dem Historischen Museum Baden und dem Bäderverein zusammengearbeitet.

Viele Besucher haben in den letzten Jahren das alte Bad zum Raben neu entdeckt und so entstand der Wunsch nach einer dauerhaften Nutzung. Das Badegeschoss im heutigen «Schweizerhof» gehört zum «Limmathof Baden Hotel & Spa» und wurde vor rund zehn Jahren geschlossen. Der Verein Bagni Popolari darf die Räume und das Thermalwasser bis auf weiteres nutzen. Nun soll das



So soll eines der Becken des Thermalbads Zum Raben beim Badener Kurplatz dereinst aussehen. Visualisierung: zvg

Badegeschoss aber dauerhaft gesichert, renoviert und als Kultur- und Gesellschaftsbad wiedereröffnet werden. Noch in diesem Jahr soll der Kauf durch die Genossenschaft erfolgen. Für 2023/24 sind Bauplanung, eine zweite Finanzierungsrunde und der Umbau vorgesehen. Im Winter 2024/25 soll der Kultur- und Badebetrieb feierlich eröffnet werden.

«Im neuen, gemeinnützigen Bad zum Raben soll die reiche Bädergeschichte vermittelt, ge-

lebt und für alle erschwinglich zugänglich gemacht werden», so die Genossenschaft. Herzstück sind zwei grosse Becken und zwei kleinere Nebenbecken inklusive Garderoben, öffentlicher WCs, Thermalmediathek, Gesundheitsangeboten, eines kleinen Bistros und eines vielfältigen Kulturprogramms.

Am 24. August um 18.30 Uhr findet zudem eine öffentliche Infoveranstaltung zum Bad zum Raben im Ennetraum in Ennetbaden statt.